

4. Juli 2007

Postulat

von Christine Seidler (SP)
und Jacqueline Badran (SP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob er einen umfassenden Bericht vorlegen kann, der verschiedene Stadtentwicklungsszenarien unter voller Ausnutzung der heute geltenden Bau- und Zonenordnung (BZO) über einen Planungshorizont von 20 Jahren unter anderem in visualisierter Form zeigt. Dabei sollen bestehende Basisinformationen aufbereitet werden und insbesondere das Ist-Volumen, Reserven im Bestand sowie in Zukunft, sowie potenziell mögliche Entwicklungen aufgezeigt werden.

Begründung:

Verdichtetes Bauen durch Siedlungsdruck ist eine Forderung der heutigen Stadtentwicklung. Neue oder strukturell veränderte Akteure auf dem Immobilienmarkt schaffen zusätzlichen Druck auf eine maximale Verwertung des knappen Bodens. Unter diesen Umständen hat der Gemeinderat viele Einzelentscheidungen - wie beispielsweise über Gestaltungspläne, neue Erschliessungen, neue Grünflächen etc. - zu treffen. Einzelentscheide haben jedoch vielfältige Auswirkungen. Um diese besser abschätzen zu können, werden wesentlich verbesserte Entscheidungsgrundlagen benötigt.

Visualisierte Raumdaten sind eine wichtige Voraussetzung für Entscheidungen im Bereich der Siedlungsplanung. Um im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung die richtigen Einzelentscheide zu treffen, braucht es in die Zukunft gerichtete Datenauswertungen aus Wirtschaft, Verkehr, Soziodemographie und Ökologie, unter Berücksichtigung aller möglichen Klassifizierungen und Verknüpfungen.

